

BEIM WORT GENOMMEN – von MARGRIT AESCHLIMANN

Wo man singt, da lass dich nieder ...



Liebe Leserin, lieber Leser
Singen Sie? Summen Sie? Oder gehören Sie zu der Gruppe von Menschen, die irgendwann im Leben zu hören bekommen haben: «Hör auf, du kannst nicht singen» – und das auch noch geglaubt haben?

Soviel vorweg: **Jeder Mensch kann singen.** Unsere Stimme ist wie unser Fingerabdruck oder unsere Iris ureigenes Merkmal unserer selbst.

Regelmässig treffe ich mich in der «Magda» mit einer Gruppe zum Teil sehr alter Menschen zum Singen. Und nicht selten habe ich das Gefühl, viel schöner könne Singen nicht sein. «Im schönsten Wiesengrunde» klingt aus diesen Kehlen so ehrlich, so geradeheraus wunderbar! Und wissen Sie was? Es klingt auch bei Menschen mit einer demenziellen Erkrankung. Und das, das erschüttert mich immer neu. Selbst wenn die Sprache fast ganz versiegt ist, sind die altvertrauten Lieder immer noch da! Rücken richten sich auf. Augen beginnen zu strahlen. Ab und zu kullert auch eine Träne. Nicht nur bei den alten Menschen. Die Singstunde im Heim ist für mich etwas vom Kostbarsten, was ich in meinem beruflichen Alltag erlebe. Mit dem Verstand kann ich nicht ergründen, was es ist – aber im Singen liegt eine Kraft, ein Zauber, eine uralte Freude. Ob rührselige Opernmelodie, altes Volkslied, schlichter Schlager oder Kirchenlied – alle Farben des Lebens finden Ausdruck im Gesang. Warum sollte ausgerechnet Ihre eigene, unverwechselbare Stimme in diesem Chor fehlen?

«Ich singe nur unter der Dusche ...»
Ausgezeichnet! Ich rate Ihnen: Duschen Sie täglich. Auch mehrmals. Denn duschen reguliert den Blutdruck, stärkt die Atmung und das Herz. Duschen baut Aggressionen ab, löst Verspannungen und vertreibt Ärger und Stress. **Dies aber eben nur unter der Voraussetzung, dass Sie unter der Dusche singen.**

Sie können es natürlich auch einfacher (und klimafreundlicher) haben: Singen Sie einfach auch ohne Wasserbrause. Die genannten positiven medizinischen «Nebenwirkungen» des Singens wurden in Studien bestätigt. Ob Duschen wirklich dabei hilft, entzieht sich meiner Kenntnis.

«Ich habe viel zu lange nicht gesungen ...»
Prima Einsicht! Es ist nie zu spät, wieder

damit anzufangen. Unsere Stimme ist wie ein guter Freund. Manchmal dauert es länger, bis man sich wieder hört – aber **wenn** man sich wieder hört, findet man sich doch in der Regel rasch wieder. Schicken Sie ihre Stimme doch mal in einen Gottesdienst – da kann sie hören, wie andere Stimmen singen und: Sie kann ganz unverbindlich ausprobieren, wie sie mit-klingt.

«Angesichts der Weltlage ist mir das Singen vergangen ...»

Ja, tatsächlich – das Singen kann einem vergehen. Und doch möchte ich entgegnen: Wird die Weltlage besser, wenn wir uns das Singen verbieten? Ich bin nicht immer einig mit dem, was der Kirchenvater Augustinus geschrieben hat oder ihm zugeschrieben wird. Mit einem Satz aber bin ich durch und durch einverstanden: **«Wer singt, betet doppelt.»** Gerade angesichts der Weltlage fehlen mir in



letzter Zeit oft die Worte. Selbst Beten ist für mich nicht einfach. Zu unstill ist das Gemüt, zu zerstreut sind die Gedanken. Aber was immer noch funktioniert, ist singen. «So nimm den meine Hände ...» zum Beispiel summe ich unterdessen nicht mehr ausschliesslich am Krankenbett – ich summe es auch für mich allein. Mal leise vor mich hin, mal auch nur lautlos innerlich. Meine eigene Hilflosigkeit birgt sich in dieser Melodie. Ich bin fast sicher: Dieses Lied ist auch in Ihrem Innern abgespeichert. Das nenne ich «musi-

kalischen Notvorrat». Und falls Sie den Text nachlesen mögen: Im reformierten Kirchengesangbuch unter der Nummer 695 ist er in drei Sprachen abgedruckt.

«Alleine ist das zu eintönig ...»

Wer sagt denn, dass man alleine singen muss? Die meisten von uns sind keine Solistinnen oder Solisten, und das ist auch gut so! Angehende Solistinnen und Solisten durchlaufen eine jahrelange, strenge Ausbildung. An dieser Stelle möchte ich gegen eine falsche Vorstellung anschreiben: Die Vorstellung nämlich, dass man eine sehr gute Stimme haben muss, um in einem Chor mitmachen zu können. Beat Ryser-Firmin dirigiert seit 2014 den Kirchenchor Hilterfingen-Oberhofen. Als Chorleiter arbeitet er in jeder Probe daran, dass der Chor als Ganzes schön klingt. Jede Sängerin und jeder Sänger trägt mit der eigenen Stimme zum Chorklang bei – ist aber auch getragen durch all die Stimmen ringsum. So hat Chorsingen durchaus etwas Meditatives: Achtsames Hinhören wird genauso geübt wie das Halten der eigenen Stimme. Für mich persönlich wird beim Singen von geistlichen Werken in der Chor-gemeinschaft auch immer wieder etwas von dem spürbar, was ich «Heilige Kraft» nenne. Menschliche Stimmen vereinen sich zu einem grossen Miteinander. Das scheint mir angesichts des babylonischen Durcheinanders in unserer Zeit wirklich kostbar.

«Im Kirchenchor singt man nur altes Zeugs ...»

Ja, manchmal singt man sehr alte Werke. Was Jahrhundertelang nicht vergessen gegangen ist, hat sich offensichtlich bewährt. Wer hat die Menschen gezählt, die das «Wohl mir, dass ich Jesum habe» seit 1723 gesungen haben? Wie viele Ohren haben es gehört? Manchmal aber singt man im Kirchenchor auch ganz neue Werke. Der Kirchenchor Hilterfingen-Oberhofen zum Beispiel übt im Moment die «Messe en style libre» von Ruth Moser-Rindlisbacher ein. Das sind Melodien, die noch gar, gar nie gesungen worden sind! Und wissen Sie was? Die Messe ist sooo

Chind wird gscheh» werden in Sigriswil in diesem Advent im Rahmen eines Projekts ganz neu erklingen.

Ist es nicht aussergewöhnlich, dass wir in beiden Kirchgemeinden von so kompetenten und motivierten Musikerinnen und Musikern profitieren dürfen?

«Ich möchte mich nicht verpflichten – auch nicht für ein Projekt ...»

Müssen Sie auch nicht! In beiden Kirchgemeinden gibt es sehr niederschwellige Sing-Angebote. Ob das «Cantando» in Hilterfingen, das Taizé-Singen in Merligen oder das «zäme singe» in Hünibach – überall sind die Türen für Sie offen. Diese Anlässe sind bestens geeignet, einfach mal auszuprobieren, wie es sich anfühlt, mit anderen zusammen in ein Lied einzustimmen.

Und zum Schluss noch dies: Gerade in den Begegnungen mit hochaltrigen Menschen wird mir immer wieder bewusst, welch ein Schatz auswendig gelernte Melodien und Texte im Alter sein können. Was tief im Herzen verankert ist, geht nicht verloren – auch wenn manch andere Kompetenzen schwinden!

Mit den allerbesten Wünschen für Sie,
Margrit Aeschlimann

P.S: Nicht nur den «Grossen» tut das Singen gut. Auch Kindergarten- und Grundschulkin-der leben auf, wenn sie an Weihnachten im Kolibri-Projekt gemeinsam eine Geschichte zum Leben erwecken!



Kontakte:
Kirchenchor Sigriswil:
Christine Lüthi, luethi.gesang@bluewin.ch,
079 301 77 81
Kirchenchor Hilterfingen-Hünibach:
www.ryserfirmin.com

Inhaltsangaben farbig hinterlegt

ANLÄSSE HILTERFINGEN

ANLÄSSE OFFEN FÜR ALLE

ANLÄSSE SIGRISWIL

GOTTESDIENSTE SEITE 15

schön! Fragen Sie eines der Chormitglieder oder fragen Sie den Dirigenten: Es ist einfach eine Freude!
Im Unterschied zum Kirchenchor am See werden von den Kirchenchören in Heiligen-schwendi und Sigriswil oft auch Mitsingprojekte angeboten. Aktuell ist die Dirigentin Christine Lüthi (Kirchenchor Sigriswil) dabei, einen Chorsatz für die acht Lieder der «Zähler Weihnacht» von Paul Burkhard zu schreiben. «Das isch der Stärn vo Bethlehem» oder «Kei Muetter weiss, was ihrem



Co-Präsidium Kirchgemeinderat:
 Maria Graf 033 243 26 67
 Hans Stauffer 033 243 32 79
 Pfarramt:
 Pfarrerin Salome Augstburger 033 243 19 85
 Pfarrer Simon Bärtschi 033 243 16 74
 Pfarrer Karl Lukas Böhlen 033 243 41 92
 Pfarrer Andreas Gund 077 422 15 01

Sozialdiakonin:
 Margrit Aeschlimann 033 243 61 41
 Jugendarbeiter:
 François Villet 033 243 58 08
 Katechetin und Jugendarbeiterin:
 Carolien Oosterveen 079 793 27 58

Sekretariat:
 Simone Schoch 033 223 41 11
 Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag
 9 bis 11.45 Uhr / 14 bis 16 Uhr
 Freitag 9 bis 11.45 Uhr
 www.kirche-hilterfingen.ch

Redaktionsschluss
 Juni 2026: Donnerstag, 7. Mai 2026
 Redaktion: Manuela Heer
 reformiert@kirche-hilterfingen.ch

GEMEINDEANLÄSSE

Kinderkirche: Fiire mit de Chliine und de Grössere

Nächste Feier: Kirche Hilterfingen, Freitag, 1. Mai, 16.15 Uhr.

Kirchenchor

Wir proben am Donnerstag, 7., 21. und 28. Mai, jeweils von 19.30–21 Uhr, im Saal des Kirchlichen Begegnungszentrums in Hünibach.

Neue Sängerinnen und Sänger aller Stimmlagen sind herzlich willkommen! Auskünfte erhalten Sie bei Beat Ryser Firmin unter 078 715 03 70.

CEVI-Jungchar Hilterfingen/Sigriswil

Samstag, 9. Mai, 12.30 Uhr, vor dem Chüjerhüsi bei der Kirche Sigriswil. Mehr Infos: www.cevihisi.ch

Frauenverein Heiligenschwendi

Am Donnerstag, 21. Mai, 9 Uhr, findet das nächste Frühstück für Alleinstehende statt. Informationen dazu erhalten Sie bei Käthi Graf, 033 243 17 74, oder Therese Frutiger, 033 243 13 58.

Offener Mittagstisch Heiligenschwendi

Der offene Mittagstisch findet statt am Mittwoch, 20. Mai. Wir treffen uns wie gewohnt auf 12 Uhr im Sali des Hotel Restaurant Bellevue in Heiligenschwendi. Kosten: 17.– plus Getränke. Im Anschluss an das Essen kommen wir in den Genuss von Panflötenklängen, vortragen von Christian Graf.

Informationen und Anmeldung bei der Gemeindeverwaltung Heiligenschwendi, 033 244 14 14. Anmeldeschluss: Montag, 18. Mai, 11.30 Uhr.

Offener Mittagstisch im Klösterli Oberhofen

Wir laden Sie herzlich ein zum Mittagstisch am Mittwoch, 13. Mai. Der Mittagstisch beginnt um 11.30 Uhr. Kosten: 18.– inkl. Wasser und Kaffee/Tee. Ein Glas Wein erhalten Sie für 3.– Das Menu: Spargelcrèmesuppe, Ungarisch Gulasch, Hausgemachte Spätzli, Kräutertomate und zum Dessert ein Erdbeermousse. Anmeldungen bis Montag, 11. Mai, 12 Uhr, an Lisbeth Ammann, 033 243 24 66 oder 079 667 41 66.

Seniorenachmittag

Auch ohne Vereinsstatuten lässt sich wunderbar singen – das beweist seit 40 Jahren das «Chrigel-Chörli». Die «Chrigle» singen ihre Jodellieder im Chor und in verschiedenen Kleinformaten. Herzliche Einladung: Mittwoch, 27. Mai, 14 Uhr im Kirchlichen Begegnungszentrum Hünibach. Wir freuen uns auf einen fröhlichen Nachmittag!

Dr Träff

Töggele Schnure Hänge Pingpöngele Musig Lose Chille Choche Grille Boule Uno Film Luege Diskutiere Philosophie Wäut Verbessere ... Offener Jugendtreff für Kids ab 12 Jahren. Während der Schulzeit im Keller des KBZH: Mittwoch 14–18 Uhr (5./6. Kl.) und Freitag 18–21 Uhr (ab 7. Kl.).

Friedensgebet

Wöchentlich am Montag, zwischen 19.30 und 20.15 Uhr, treffen wir uns in der Kirche Hilterfingen zum Friedensgebet. Es sind alle willkommen, die Anteil nehmen und ihre Sorge teilen wollen.



CHRONIK

Beerdigungen

- 4. März 2026: Edith Johanna Hirt, geb. 8. Juli 1939, gest. 22. Dezember 2025, aus Windisch, in Hilterfingen.
- 20. März 2026: Dieter Scheidegger, geb. 12. Juli 1942, gest. 6. März 2026, aus Eriswil, in Hilterfingen.
- 25. März 2026: Peter Graf, geb. 11. Dezember 1948, gest. 7. März 2026, aus Heiligenschwendi, in Heiligenschwendi.
- 26. März 2026: Margrit Cometta-Schaub, geb. 15. Dezember 1941, gest. 12. März 2026, aus Arogno, in Oberhofen.
- 30. März 2026: Nelly Frey-Graf, geb. 23. April 1935, gest. 16. März 2026, aus Steffisburg, in Hünibach.

ANDACHTEN IM MAI

- Mi 13. 15 Uhr** Andacht im Alters- und Pflegeheim Seniorama
- Mi 20. 14.30 Uhr** Andacht im Alters- und Pflegeheim Seegarten
- Mi 20. 9.30 Uhr** Andacht im Alters- und Pflegeheim Magda

AMTSWOCHE (BESTATTUNGEN)

Für die ganze Kirchgemeinde	Mai 2026
Pfr. Karl Lukas Böhlen	1. – 15. Mai
Pfr. Simon Bärtschi	16. – 22. Mai
Pfr. Karl Lukas Böhlen	23. – 29. Mai
Pfrn. Salome Augstburger	30. – 31. Mai

OFFENE PREDIGTWERKSTATT

Offene Predigtwerkstatt

Eine Predigt nicht nur hören, sondern bei ihrer Entstehung mitwirken! Alle, die sich das schon länger gewünscht haben, sind herzlich in meine offene Predigtwerkstatt eingeladen. Ab Mai öffne ich jeweils am Mittwoch vor meinem Gottesdienst meine Predigtvorbereitung für alle Interessierten. Wir treffen uns um 19 Uhr im Begegnungszentrum Hünibach (Hünibachstrasse 65). Wir nähern uns dem Predigttext und diskutieren ihn gemeinsam. Wir hören gemeinsam was er uns zu sagen hat, und besprechen, wo er uns vielleicht fremd erscheint. Wir tauschen aus, bewegen, lassen wirken. Am Schluss halten wir die Essenz fest, die wohl in die Sonntagspredigt einfließen wird.



Bei Interesse melden Sie sich bitte bei mir, auch wenn der Termin für Sie ungünstig ist.

Ich würde mich sehr über Ihre Beteiligung freuen.

Pfr. Karl Lukas Böhlen

Tel: 033 243 41 92

Email: klboehlen@kirche-hilterfingen.ch

KONFIRMATION IN DER KIRCHE HILTERFINGEN

Sonntag, 31. Mai 2026, 10 Uhr Klasse Hilterfingen
 Jugendarbeiter François Villet und Pfarrer Simon Bärtschi
 Thema: «Mein Weg – Dein Weg»

- | | |
|------------------------|------------------|
| Sarina Binggli | Heiligenschwendi |
| Nina Bürgi | Hünibach |
| Maurus Christian Dörig | Heiligenschwendi |
| Colin Lewis Downey | Hilterfingen |
| Neele Friedli | Hünibach |
| Tina Anju Kern | Hünibach |
| Alex Finn Kimmerle | Hilterfingen |
| Till Floris Leuthold | Hilterfingen |
| Yamina Rilana Petruzzi | Hilterfingen |
| Tim Rytz | Hilterfingen |
| Lenn Schneider | Hilterfingen |
| Kim Schori | Hünibach |
| Svea Sigrist | Heiligenschwendi |
| Celine Spori | Heiligenschwendi |
| Lou Lena Steiner | Heiligenschwendi |
| Sophie Wilke | Hünibach |

FIIRE MIT DE CHLIINE UND DE GRÖSSERE

Freitag, 1. Mai, 16.15 Uhr

Zusammenkommen zum Feiern, Singen, Kerzeanzünden, Geschichtenhören, Kreativsein und gesegnet Weitergehen.

«Fiire mit de Chliine» für Kinder ab zweijährig mit ihren erwachsenen Begleitpersonen in der Kirche Hilterfingen. Kontakt: Pfarrer Simon Bärtschi, 033 243 16 74

«Fiire mit de Grössere» für Kinder ab dem zweiten Kindergarten, im Ofehüsi Obergeschoss neben der Kirche Hilterfingen. Kontakt: Katechetin Carolien Oosterveen, 079 793 27 58.



«HÖFLI-KAFI»



Die Türen zu unserem «Höfli-Kafi» an der Hünibachstrasse 65 in Hünibach sind von Montag bis Freitag von 9 Uhr bis 17 Uhr für Sie offen. Bitte bedienen Sie sich selbstständig in unserer Kaffee- und Teeküche. Wir wünschen Ihnen gute Begegnungen, spannende Gespräche oder ruhige Momente.

Zu unseren **Treffpunkten** sind Sie ohne Voranmeldung willkommen. Für die Konsumation aus der Kaffee- und Teeküche gelten die Preise des «Höfli-Kafi».

Treffpunkte im Mai

Donnerstag, 7. Mai, ab 16 Uhr «zäme Schach spiele»

Roderick Chuck, begeisterter Schachspieler und Kursleiter, freut sich, mit Interessierten Schach zu spielen. Schach lernen oder Kenntnisse vertiefen – zusammen spielen und dazulernen – Spass am königlichen Spiel haben und gleichzeitig geistig agil bleiben. Auskunft: 079 396 19 42 oder rod.chuck@rhone.ch

Freitag, 8. Mai, ab 14 bis 16 Uhr «zäme singe»

Zum Pro-Senectute-Singbuch legen wir noch ein zweites Singbuch auf den Tisch, so wird unsere Liedauswahl grösser. Singen Sie mit? Magdalena Fries und Margrit Aeschlimann freuen sich auf Sie!

Mittwoch, 12. Mai, ab 14 bis 17 Uhr «lisme, hääggle, lafere»

Carolien Oosterveen freut sich darüber, wenn sich Interessierte mit oder ohne Handarbeit dazusetzen.

Mittwoch, 20. Mai, ab 14 bis 17 Uhr «Spiele im Freien»

Das mobile Spielangebot des Generationenrates macht Station im Ausenbereich des «Höfli-Kafis». Kinder mit Begleitpersonen sind herzlich eingeladen, zu springen, zu balancieren, zu malen, Seifenblasen zu fangen und vieles mehr zu erleben.

Donnerstag, 21. Mai, ab 16 Uhr «zäme Schach spiele»

Roderick Chuck, begeisterter Schachspieler und Kursleiter, freut sich, mit Interessierten Schach zu spielen. Schach lernen oder Kenntnisse vertiefen – zusammen spielen und dazulernen – Spass am königlichen Spiel haben und gleichzeitig geistig agil bleiben. Auskunft: 079 396 19 42 oder rod.chuck@rhone.ch

Mittwoch, 27. Mai, ab 14 bis 16 Uhr «zäme zeichne»

Mit der Zentangle-Methode zeichnen wir schöne Muster auf Karten. Dies ist eine einfache Methode, mit Stift und Papier kreativ zu sein, sich zu entspannen und etwas Schönes zu gestalten. Stifte und Karten stehen zur Verfügung. Patricia Hermann zeigt uns, wie der Anfang gelingt.

Donnerstag, 28. Mai, 14 bis 17 Uhr «zäme jasse»

Herbert Graf und Erwin Zumkehr freuen sich auf alle, die gemeinsam das Spielen geniessen wollen.

CHRISTI HIMMELFAHRT

«Weit mehr als nichts!»
Gottesdienst mit Abendmahl
zu Christi Himmelfahrt
14. Mai, 10 Uhr Kirche Hünibach
 Musik: Martin Stöckli, Oboe
 Ruth Moser Rindlisbacher, Orgel
 Liturgie und Predigt: Pfarrer Simon Bärtschi

PFINGSTEN

Feiern Sie mit uns den
Gottesdienst mit Abendmahl zu Pfingsten
Sonntag, 24. Mai, 10 Uhr,
Kirche Hilterfingen
«Geist, der neue Schöpfung schafft»
 Astrid Pfarrer, Alt, Muriel Affolter, Violine,
 Ruth Moser Rindlisbacher, Orgel
 Pfr. Karl Lukas Böhlen, Liturgie und Predigt

RUND UM DEN THUNERSEE ...

... gibt es zwölf 1000-jährige Kirchen, zu denen die Kirchen in Sigriswil und Hilterfingen gehören. Die Gründungsgeschichten dieser Kirchen ruhen zwar in der unentwirrbaren Legendenzeit begraben, aber Gewisses lässt sich bei der Besichtigung der Bauwerke erschliessen.

Rund um den Thunersee finden sich auch noch weitere, vorchristliche Kultstätten, wie der Chindlistei auf der Aeschlenallmend und der Schlosstein auf dem Tüelboden oder der Katzenstein in Spiez. Und haben Sie gewusst, dass es auf der Bürg in Spiez eine bronzezeitliche Siedlung und in Allmendingen einen sehr bedeutenden, römischen Tempelbezirk gab?

Im Rahmen der KUV 7. Klasse lernen wir mit den Schüler*innen verschiedene dieser Stätten kennen und erforschen gemeinsam deren Geschichte. Dieses Jahr finden gleich zwei Entdeckungsreisen statt, denen sich auch interessierte erwachsene Personen aus Sigriswil und Hilterfingen anschliessen können. Die Plätze im Kleinbus sind beschränkt, die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt, die Reise ist kostenlos.

Daten:
 28. Mai 2026 und 11. Juni 2026

Besammlung: 8:30 Uhr beim Brunnehüsi Sigriswil, 8:15 Uhr STI-Haltestelle Kirche Hilterfingen Richtung Thun.

Rückkehr: ca. 17:30 Uhr beim Brunnehüsi Sigriswil, 17:45 Uhr Hilterfingen

Ausrüstung: Solides Schuwerk, ca. eine Stunde Wanderung von Rüeggisberg nach Riggisberg

Verpflegung: Mittagessen aus dem Rucksack (keine Einkaufsgelegenheiten unterwegs). Bei Regenwetter Regenschutz, bei Sonne Sonnenhut, Sonnenbrille und Sonnencreme.

Anmeldung:
 Pfr. Christoph Bühler, Tel.: 078 862 39 38;
 E-Mail: christoph.buehler@kirchgemeindegiswil.ch



BEGLEITETE WANDERUNG

Begleitete Wanderung

Mittwoch, 20. Mai 2026
Maibummel am Hallwilersee



«Der Hallwilersee ist ein See im Schweizer Mittelland und liegt wie der etwas weiter südlich gelegene Baldeggersee im Seetal. Er ist 8,4 Kilometer lang, an der breitesten Stelle 1,5 Kilometer breit und maximal 47 Meter tief bei einer mittleren Tiefe von 28 Metern.» (Wikipedia)

Der schön angelegte Wanderweg führt mehrheitlich direkt dem See entlang. Unge­stört von anderen Vehikeln lässt es sich hier gemütlich wandern. Die mutigen Badenixen und -nixen haben an verschiedenen Stellen die Möglichkeit, im See zu schwimmen oder zu baden.

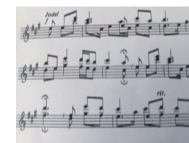
- Besammlung: 7.50 Uhr, Bahnhof Thun, beim Treppenaufgang
- Abfahrt: 8.04 Uhr, Gl. 3, Richtung Basel, Ankunft Boniswil: 10.52 Uhr
- Rückkehr: Boniswil ab: 16.02 Uhr, Ankunft in Thun: 17.53 Uhr
- Distanz: 12.5 km | 132 hm Aufstieg | Dauer: ca. 3.5 Std.
Die Tour kann auch abgekürzt werden.
- Anforderung: mittel
- Verpflegung: aus dem Rucksack.
- Mitnehmen: dem Wetter angepasste Kleidung, Picknick, (ev. können wir eine Wurst auf dem Feuer bräteln), Sitzunterlage
- Für das Gruppen-Billett bin ich besorgt
- Anmeldung bis Freitag, 15. Mai 2026, per WhatsApp-Nachricht an 076 576 22 38 oder per E-Mail: myrtha.schwarzenbach@bluewin.ch
- Falls die Wanderung aufgrund des Wetters abgesagt oder abgeändert werden muss, erfolgt die Info über den WhatsApp-Chat bzw. per E-Mail



Ich freue mich über deine Teilnahme! Myrtha Schwarzenbach, Wanderleiterin esa

SENIORENNACHMITTAG

Mittwoch, 27. Mai, 14 Uhr
im Kirchlichen Begegnungszentrum Hünibach
E gmüetleche Namittag mit em
«Chrigel Chörli»



Seit 40 Jahren singen die «Chrigle» miteinander, unter der Leitung von Heidi Koller, unterstützt von Hanspeter Seiler. Sie schenken uns einen Nachmittag mit Jodelliedern, vorgetragen vom Chörli und seinen Kleinformationen. Dazwischen erzählt Erika Ambühl eine berndeutsche Kurzgeschichte.

Wir freuen uns auf einen fröhlichen Nachmittag!



Pfarrerin Salome Augstburger, das Team der freiwilligen Mitarbeitenden und Margrit Aeschlimann

Für weitere Informationen und Anmeldung zum Fahrdienst melden Sie sich bitte bis Pfingstmontag, 25. Mai, unter 033 243 61 41

«ZÄME USFLÜGE»

Mittwoch, 6. Mai 2026,
im Naturschutzgebiet Weissenau



Treffpunkt im STI-Bus 21
 Chartreuse ab: 13.10 Uhr
 Hilterfingen Post ab: 13.13 Uhr
 Oberhofen Dorf ab: 13.16 Uhr

Ab Interlaken West begegnen wir dem Frühling auf dem beschaulichen Spazierweg durch das Naturschutzgebiet Weissenau.

Zum Zvieri werden wir im Restaurant «Neuhaus» erwartet.

Rückfahrt: Neuhaus ab: 16.47 Uhr

Billett lösen: Libero Tageskarte für CHF 15.60

Anmeldungen bitte bis Montag, 4. Mai
 an Margrit Aeschlimann, 033 243 61 41.

Wir freuen uns sehr, Ihnen zu begegnen und mit Ihnen unterwegs zu sein!
 Ursula Graber, Nicole Kuypers und Margrit Aeschlimann

GOTTESDIENSTE IM MAI

Hilterfingen



Sonntag, 24. Mai, 10 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl zu Pfingsten
 Pfarrer Karl Lukas Böhlen
 (siehe Ausschreibung)

Sonntag, 31. Mai, 10 Uhr
Konfirmationsgottesdienst der Klasse Hilterfingen
 (siehe Namensliste)
 Pfarrer Simon Bärtschi und François Villet

Hünibach



Donnerstag, 14. Mai, 10 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl zu Christi Himmelfahrt
 Pfarrer Simon Bärtschi
 (siehe Ausschreibung)

Sonntag, 17. Mai, 10 Uhr
Gottesdienst
 Pfarrer Andreas Gund

Heiligenschwendi



Sonntag, 10. Mai, 10 Uhr
Gottesdienst
 Pfarrer Simon Bärtschi

Sonntag, 31. Mai, 10 Uhr
Gottesdienst
 Pfarrerin Salome Augstburger und Pfarrer Johann Wäfler (EMK)

Klösterli Oberhofen



Sonntag, 3. Mai, 19 Uhr
Gottesdienst
 Pfarrer Andreas Gund

Sigriswil



Sonntag, 3. Mai
kein Gottesdienst in Sigriswil

Sonntag, 10. Mai, 9.45 Uhr
Gottesdienst
 Pfr. F. Winzeler; Musik: G. Schmid

Donnerstag, 14. Mai, 9.45 Uhr,
Konfirmation
 Pfr. C. Bühler; Musik: G. Schmid

Sonntag, 17. Mai, 9.45 Uhr
Alphirt*innengottesdienst mit Kirchenkaffee
 Pfr. C. Bühler, Ruth Waber
 Musik: H. Bosshard
 Moris, Loris, Livio Schwyzerörgeli

Sonntag, 24. Mai, 9.45 Uhr
Pfingstgottesdienst mit Abendmahl
 Pfr. H. Leuenberger;
 Musik: G. Schmid Kirchenchor

Sonntag, 31. Mai, 9.45 Uhr
Gottesdienst
 Vikar D. Kunz; Musik: G. Schmid

Sonntag, 31. Mai, 20.00 Uhr
Abendgottesdienst Meiersmaad
 Pfr. M. Leuenberger
 Musik: Andere Musik

Merligen



Sonntag, 3. Mai, 10.00 Uhr,
Familiengottesdienst in Ralligen mit KUV 2. Klasse
 Pfr. M. Leuenberger und Katechet L. Zumbrunn
 Musik: Musikgesellschaft Merligen

Sonntag, 10. Mai, 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Kirchenkaffee
 Pfr. C. Bühler; Musik: J. Brunner

Donnerstag, 14. Mai, 9.30 Uhr
Auffahrtsgottesdienst mit Abendmahl
 Pfr. H. Leuenberger; Musik: H. Bosshard
 Carmen Hess-Reichen, Querflöte

Sonntag, 17. Mai, 9.30 Uhr
Gottesdienst
 Pfr. H. Zaugg Musik: V. Frutiger

Sonntag, 24. Mai, 9.30 Uhr
Pfingstgottesdienst mit Abendmahl
 Christusträger Ralligen; Musik: C. Rehli

Sonntag, 31. Mai, 9.30 Uhr
Gottesdienst
 Pfr. H. Zaugg; Musik: C. Rehli

50 JAHRE CHRISTUSTRÄGER IN RALLIGEN

Seit 50 Jahren sind wir Christusträger in Ralligen «zu Hause am See». Das wollen wir feiern mit allen, die kommen – besonders mit den Bewohnerinnen und Bewohner von Merligen, Gunten und der Gemeinde Sigriswil. Und mit allen ändern, die rund um den See zu Hause sind oder Ralligen einmal kennen lernen wollen. Hier stellen wir euch unsere Jubiläumsanlässe im Mai vor:



Zuhause am See. 50 Jahre Christusträger Ralligen. 2026

**Freitag 1. Mai – 19 Uhr
Gott sei Dank für 50 Jahre in Ralligen**

Für die vielfältigen Spuren von Gottes Wirken gibt es allen Grund zu danken! Deshalb stellen wir den Dank in den Mittelpunkt und laden euch herzlich ein zu einem Lobpreisabend mit Musik, Liedern und Gebet und zu einem Apéro im Anschluss.

**Samstag 2. Mai – 10 bis 18 Uhr
Tag der Offenen Türen in Ralligen**

- Euch erwartet:
- Ein Schloss zur Besichtigung und Führungen durch die historischen Gebäude
 - Film über die Geschichte von Ralligen und seine Bewohner
 - Ausstellung mit Bildern der Merliger Schülerinnen und Schüler zu Ralligen
 - Kleiner Mai-Markt mit Bauernladen, Kunsthandwerk und weiteren Ständen
 - Verpflegungsmöglichkeiten mit selbstgemachten und regionalen Produkten
 - Ein kleines Konzert der Band Limerick zwischen 15 und 16 Uhr mit eigenen Liedern, Zaubertricks und Sketches.

Die Parkmöglichkeiten sind in Ralligen beschränkt. Wir empfehlen zur Anreise den öffentlichen Verkehr. Wer mit dem Auto anreist, kann in Gunten oder Merligen die reservierten Parkplätze benutzen.

**Sonntag 3. Mai – 10 Uhr
Festgottesdienst in Ralligen**

Mit Blick auf den See feiern wir einen Gottesdienst im Festzelt für alle Generationen mit der Musikgesellschaft Merligen, mit Kindern der KUW aus Sigriswil, mit der Kirchgemeinde und Brüdern aus Ralligen. Wir wünschen uns, dass sich dabei Himmel und Erde berühren. Im Anschluss sind alle eingeladen, sich bei einem Apéro riche zu stärken.

Wir empfehlen zur Anreise den öffentlichen Verkehr oder den Weg zu Fuss, alleine oder mit anderen zusammen. Treffpunkt und Abmarsch ab Sigriswil um 9 Uhr bei der Kirche, ab Gunten um 9.15 Uhr beim Tourismusbüro, ab Merligen um 9.30 Uhr bei der Kirche.

**Samstag 16. Mai – 20 Uhr
Frühlingskonzert in der Kirche Sigriswil**

Der Chor des Theologischen Seminars St. Chrischona singt Gospels, Choräle, sowie klassische und moderne Werke. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten. Anschliessend laden wir zum Apéro in die Pfrundscheune ein.

Infos: Christusträger Community – Schlossweg 3 – 3658 Merligen –
Tel: 033 252 20 30 – ralligen@christustraeeger.org

KONFIRMAND*INNEN DER KONFIRMATION VOM 14. MAI

Kindheitserinnerungen

Das Thema der diesjährigen Konfirmation ist «Kindheitserinnerungen». Woran erinnern Sie sich, liebe Leser*innen, aus Ihrer Kindheit? Welchen Unfug haben Sie getrieben? Und wie haben Sie sich in der Schule aufgeführt? Haben auch Sie Ihr Töffli frisiert? Welche Filme haben Sie geschaut, welche Musik haben Sie gehört? «Kindheitserinnerungen» sind aber viel mehr als nur Aktivitäten, Filme, Dinge. Kindheitserinnerungen sind auch Gerüche, Mahlzeiten und Stimmungen. À propos Stimmung: An welche Stimmungen können Sie sich aus Ihrer Kindheit noch erinnern? Lassen Sie mich raten: an die Schönen, an die Guten? Und was ist mit den schwierigen Erinnerungen, die es auch in Ihrer Kindheit gegeben haben muss? Oft hört man, wenn Menschen über ihre schwere Kindheit berichten, den Satz: «Aber mir heisst trotz dem schön gha.» Die Kindheit mit ihren Erinnerungen macht uns zu dem, was wir sind. Es wird deshalb spannend sein, was unsere Konfirmand*innen an der Konfirmation vom **14. Mai um 9.45 Uhr** in der Kirche Sigriswil erzählen werden.

- Lynn Sofie Adler, Schwanden
- Simon Amstutz, Sigriswil
- Moris Nico Bühler, Sigriswil
- Matteo Fava, Sigriswil
- Ronny Gafner, Aeschlen
- Nik Kathriner, Sigriswil
- Lars Nando Litzler, Sigriswil
- Till Mathys, Sigriswil
- Nico Rosser, Sigriswil
- Fabienne Santschi, Sigriswil
- Tamina Schluep, Sigriswil
- David von Gunten, Sigriswil



ALPHIRTENBRIEF UND FÜRBITTEGOTTESDIENST

«Menschen und Tieren hilfst du, Herr.» (Psalm 36,7)
Jetzt kommt die Zeit, wo unsere Alphirtinnen und -hirten mit ihren Tieren («z Bärg gah»). Wir wünschen ihnen allen einen gesegneten und unfallfreien Sommer.

Im Gottesdienst in Sigriswil am 17. Mai, 9.45 Uhr, beten wir als Gemeinde für sie.

Die Feier wird gestaltet von Pfr. Christoph Bühler und der Kirchgemeinderätin und Alphirtin Ruth Waber. Musikalisch wirken mit: Moris, Loris und Livio am Schwyzerörgeli und Heidi Bosshard an der Orgel.



Bild Zettentalp: Peter Knecht

Auch dieses Jahr möchten wir wieder einen Alphirtenbrief auf unsere Alpen bringen. Er wird von Ruth Waber verfasst werden - zur Ermutigung und als Zeichen der Verbundenheit.

- Bitte melden Sie sich bei den Pfarrern,
... wenn Sie z Bärg gehen und den Brief bisher noch nicht erhalten haben.
... wenn Sie Familienangehörige oder Freunde auf einer Alp (auch ausserhalb von Sigriswil) haben, und ihnen den Brief zukommen lassen möchten.
... wenn Sie nicht mehr z Bärg gehen können, aber dem Hirtenleben immer noch verbunden sind.
... wenn Ihnen die Menschen auf der Alp einfach am Herzszen liegen.
... wenn Sie rüstig sind und Lust haben, beim Vertragen der Briefe auf die Berge mitzuhelfen.
... wenn Sie beim Versand behilflich sein möchten.

Auf Ihre Kontaktaufnahme freuen sich
Pfr. Martin Leuenberger, 033 251 13 67, martin.leuenberger@kirchgemeindesigriswil.ch
Pfr. Christoph Bühler, 078 862 39 38, christoph.buehler@kirchgemeindesigriswil.ch

TAIZÉSINGEN

Taizé-Singen tut gut

Jeweils am letzten Mittwoch im Monat erklingen zwischen 20 und 21 Uhr in der Merliger Kirche die meditativen Lieder aus Taizé. Die ökumenische Bruderschaft in Taizé im Burgund begeistert seit Jahrzehnten Jung und Alt. Das Wiederholen, die Mehrsprachigkeit und Mehrstimmigkeit der eingängigen Melodien ziehen uns hinein in eine andächtige, betende Stimmung, die Seelenkraft vermittelt. Anne-Christine und Hansjörg Neubacher leiten das Taizé-Singen, das sie zusammen mit Eva Pham und Silvia Koradi vor einigen Jahren begonnen haben. Um etwas flexibler zu sein, haben sie nun eine Kontaktgruppe der Interessierten geschaffen.

Am monatlichen Termin möchten sie grundsätzlich festhalten.

Wenn Sie am Taizé-Singen interessiert und die Informationen erhalten möchten, wenden Sie sich bitte an Silvia Koradi: 079 552 92 46, skoradi@bluewin.ch

Auch die Christusträger-Bruderschaft lädt ein zu Taizé-Gebeten:
Nächste Termine : Do., 17. September, Sa., 7. November und Sa., 5. Dezember, jeweils um 19 Uhr im Gut Ralligen.



VERANSTALTUNGEN

Musik

- 04., 11., 18. 05.26, 19:30 Uhr: Probe Kirchenchor, Ort: Saal Pfrundscheune
- 10.05.26, 17:00 Uhr: klassisches Konzert Cello & Violine, Ort: Kirche Sigriswil
- 16.05.26, 20:00 Uhr: Frühlingskonzert mit dem TSC-Chor, Ort: Kirche Sigriswil
- 27.05.26, 20:00 Uhr: Taizé-Singen (Neue Interessierte kontaktieren Tel. 033 251 03 92), Ort: Kirche Merligen

Erwachsenenbildung

- 01.05.26, 19:00 Uhr: Lobpreisabend, Ort: Gut Ralligen
- 05.05.26, 20:00 Uhr: Bibelgespräch. Offener Abend, Ort: Im Brunnehüsi

KUW

- 03.05.26, 10:00 Uhr: Zuhause am See: Festgottesdienst mit KUW 2. Klasse, Ort: Gut Ralligen
- 07.05.26, 15:45 Uhr: KUW Konf26, Ort: Unterrichtszimmer Pfrundscheune
- 13.05.26, 13:00 Uhr: Konfvorbereitung Konf26, Ort: Kirche Sigriswil
- 20.05.26, 12:00 Uhr: KUW Konf28ab, Ort: Unterrichtszimmer Pfrundscheune
- 27.05.26, 12:00 Uhr: KUW Konf28ab, Ort: Unterrichtszimmer Pfrundscheune
- 28.05.26, 08:00 Uhr: KUW Ausflug Konf28ab, Ort: Rund um den Thunersee

Jugend

- 09.05.26, 12:00 Uhr: Jungschar, Ort: Chüjerhüsi
- 23.05.26, 00:00 Uhr: Pfingstlager Jungschar Hilterfingen/Sigriswil

CHRONIK IM MÄRZ

Taufen

Freut euch, dass eure Namen im Himmel geschrieben sind. Luk. 10,20
22.03. Kelly Graber, geb. 01.02.2025, des Sven Olivier und Gabriela Graber geb. Schärz, Sigriswil

Bestattungen

Es liegt also nicht an jemandes Willen oder Mühen, sondern an Gott, der sein Erbarmen zeigt. Röm. 9,16

- 10.03. Lüthi-Schiffmann Rolf Peter, Merligen, 30.12.1944 – 01.03.2026
- 13.03. Moser Irene geb. Spring, Sigriswil, 03.06.1950 – 18.02.2026
- 16.03. Deplazes Rosmarie Ruth, Sigriswil, 09.04.1955 – 20.01.2026
- 31.03. Chavanne-Püschel Marcel Lucien, Thun, 24.05.1929 – 22.03.2026

GRATULATIONEN

- Simon Ingrid Elfriede Maria, Sigriswil 27.05.1928
- Baur-Schulthess Erwin, Gunten 26.05.1932
- Schindler-Wäfeler Lydia, Gunten 08.05.1933
- Saurer Margrith, Aeschlen 10.05.1933
- Reinhard Hans, Sigriswil 23.05.1933
- Graber-Bolliger Walter, Tschingel 08.05.1936
- Graber Jean, Sigriswil 18.05.1936
- Suter Heinz, Tschingel 23.05.1937
- Hertig-Signer Heidi, Interlaken 29.05.1937
- von Känel Rosmarie, Sigriswil 27.05.1938
- Huber Harry, Tschingel 01.05.1939
- Loosli-Riesen Heinrich, Aeschlen 07.05.1939
- Sandmeier-Gerber Sylvia, Gunten 15.05.1939
- Inniger-Blaser Elisabeth, Sigriswil 19.05.1939
- Schaad Walter, Sigriswil 20.05.1939
- Römer Angela, Gunten 30.05.1940
- Bühler-Boschung Rose-Marie, Schwanden 05.05.1941
- Wittwer Bärbel, Gunten 13.05.1942
- Gilgen-Scheidegger Heinz, Gunten 01.05.1943
- Glarner-Wägli Hanspeter, Gunten 05.05.1943
- Ambühl-Gut Marianna, Sigriswil 10.05.1943
- Eichenberger-Zysset Priska, Merligen 16.05.1943
- Herren-Gasser Barbara, Tschingel 29.05.1943
- Rohrer-Boucher Franz, Merligen 06.05.1944
- Schneider-Hadorn Susanne, Gunten 17.05.1944
- Zwahlen-Gerber Willi, Sigriswil 07.05.1945
- Amstutz-von Gunten Mathilde, Sigriswil 09.05.1946
- Schärer Katharina, Gunten 17.05.1946
- Gerster-Krucker Urs, Gunten 23.05.1946
- Wolf Bruno, Gunten 27.05.1946
- Oppliger-Pesman Jannie, Merligen 01.05.1951
- Kämpf-Ramser Jakob, Sigriswil 12.05.1951
- Spring Susanna, Merligen 13.05.1951
- Aeschlimann-Schild Peter, Merligen 19.05.1951
- Baumann Bruno, Sigriswil 27.05.1951



Präsident der Kirchgemeinde:
Robert Schoch: 033 251 10 27

Präsident des Kirchgemeinderates:
Peter Knecht: 079 851 11 61

www.kirchgemeindesigriswil.ch

Pfarramt Sigriswil:
Pfr. Christoph Bühler-Goltz: 078 862 39 38
christoph.buehler@kirchgemeindesigriswil.ch

Pfarramt Merligen:
Altersheime ganze Gemeinde
Pfr. Martin Leuenberger: 033 251 13 67
martin.leuenberger@kirchgemeindesigriswil.ch

Sekretariat: 033 251 38 20

Regula Santschi
Beatrice Stauffer
sekretariat@kirchgemeindesigriswil.ch
Öffnungszeiten:
Dienstag und Donnerstag, 9.00-11.00 Uhr

Kirchliche Unterweisung (KUW):
Lorenz Zumbrunn 2.-6. Kl. 079 681 15 84
Christoph Bühler 7.-9. Kl. 078 862 39 38

Redaktion Gemeindegasse:
Christoph Bühler 078 862 39 38
Regula Santschi 033 251 38 20
news@kirchgemeindesigriswil.ch

